Kultusminister Michael Piazolo bei Einweihung des Erweiterungsbaus am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Wiesau

22. November 2019

„Modern, zweckmäßig und schön – Neubau ist ein Gewinn an Lern- und Lebensqualität“

WIESAU/MÜNCHEN. Die Schulgemeinschaft des Staatlichen Beruflichen Schulzentrums (BSZ) Wiesau hat allen Grund zum Feiern – der Erweiterungsbau erstrahlt in vollem Glanz. Bei der Einweihung erklärte Kultusminister Michael Piazolo: „Modern, zweckmäßig und schön – das ist der Neubau am Schulzentrum in Wiesau.“

Das Staatliche Berufliche Schulzentrum Wiesau entwickelt sich auf der Höhe der Zeit weiter und bringt sich vielfältig ein, insbesondere bei der Digitalisierung. Minister Piazolo freut sich, dass der Freistaat rund 7 Millionen Euro für den Anbau bereitstellen kann: „Die Investition in den Erweiterungsbau am BSZ Wiesau unterstreicht auch den hohen Stellenwert der beruflichen Bildung im Freistaat. Sie ist gleichwertig mit akademischer Bildung und eröffnet unseren jungen Menschen vielfältige Perspektiven für eine erfolgreiche Zukunft. Deshalb genießen unsere beruflichen Schulen weit über Bayern hinaus große Anerkennung.“

Für die gesamte Schulfamilie, darunter 1.500 Schülerinnen und Schüler vielfältiger Ausbildungsrichtungen, die von Informationstechnik über gastgewerbliche Berufe bis hin zu Hotel- und Tourismusmanagement reichen, sei das neue Schulgebäude laut Minister Piazolo „ein Gewinn an Lern- und Lebensqualität“ – mit top ausgestatteten Fach- und Werkräumen und großzügigen Klassenzimmern.

Das Staatliche Berufliche Schulzentrum Wiesau umfasst die Berufsschule, die Berufsfachschule für gastgewerbliche Berufe, die Berufsfachschule für Hotel- und Tourismusmanagement, die Berufsfachschule für IT-Berufe sowie die Fachschule für Wirtschaftsinformatik.

Elena Schedlbauer, Stellv. Pressesprecherin

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers